

BIG GREEN

Die Vereinszeitung der BG Dorsten
01/2012



So sehen DERBYSIEGER aus!

Das erste Wort hat der Vorsitzende:

Unsere erste Saison in der 2. Bundesliga Pro B geht in die entscheidende Phase. Nur noch sieben Spiele sind im normalen Ligabetrieb zu absolvieren. Dabei kommt gerade der nächsten Woche mit drei Spielen innerhalb von acht Tagen eine entscheidende Bedeutung zu. In den beiden Heimspielen gegen die Herzöge aus Wolfenbüttel und den RSVE Stahnsdorf könnte unser Team die guten Leistungen der letzten Wochen krönen. Doch es wird ein Kraftakt, der ohne die Hilfe von Ihnen unsrem treuen Publikum kaum durchzustehen sein wird. Denn neben dem Langzeitverletzten Gerrit Budde fällt nun auch noch Phillip Spettmann bis zum Saisonende aus. Somit fehlt uns ein weiterer groß gewachsener Spieler im Kampf unter dem Korb. Aber das Team um unseren Headcoach Torsten Schierenbeck hat ein klares Ziel vor Augen – sie wollen nach bislang neun Siegen die Play Offs erreichen.

Dafür gilt es heute gegen Wolfenbüttel den Grundstein zu legen. Dies wäre für unsere Herren ein sogenannter „Big Point“, da mit den Herzögen ein direkter Konkurrent um die Play Off Plätze in der Juliushalle antritt. Spannung ist garantiert. Feuern Sie also unsere Mannschaft an. Gemeinsam werden wir unser Ziel erreichen.

Herzlichste Grüße

Ihr Bruno Kemper

Die aktuelle Tabelle der 2. Liga Pro B:

(Quelle der Tabelle: Die junge Liga)

#	Team	G	S	N	Pkt	+	-	Diff.
1	UBC Hannover Tigers	19	15	4	30	1771	1539	+232
2	Spot Up Medien Baskets Braunschweig	18	13	5	26	1616	1459	+157
3	SC RASTA Vechta	17	12	5	24	1499	1381	+118
4	Rheinland Versicherungen Hertener Löwen	17	11	6	22	1423	1347	+76
5	RSVE Teltow/Kleinmachnow/Stahnsdorf	18	11	7	22	1502	1503	-1
6	Schwelmer Baskets	17	10	7	20	1460	1385	+75
7	BG Dorsten	17	9	8	18	1425	1411	+14
8	Herzöge Wolfenbüttel	18	8	10	16	1531	1536	-5
9	SC Rist Wedel	19	8	11	16	1556	1554	+2
10	BSV Münsterland Baskets Wulfen	18	7	11	14	1308	1399	-91
11	Bayer Giants Leverkusen	17	6	11	12	1268	1393	-125
12	ALBA Berlin	17	4	13	8	1244	1458	-214
13	SSV Lok Bernau	18	1	17	2	1406	1644	-238

Platz sieben ist eine hervorragende Momentaufnahme. Mit einem Sieg gegen Wolfenbüttel können wir die Konkurrenz auf Distanz halten. *Let's go BG Dorsten!*

1. Herren – Derbysieg!



„Da sollen wir Probleme kriegen?“ so lautete der spöttische Kommentar des nun zum Cheftrainer der Wulfener avancierten Sebastian Borgmann, als er unsere Mannschaft während der Aufwärmphase zum Hinspiel-Derby beobachtete. Dass das damals noch von Thorsten Morzuch trainierte Ensemble letztlich die Oberhand behielt, war aus unserer Sicht unglücklich. Umso mehr brannte die Schierenbeck Combo auf Wiedergutmachung. Doch es schien am Anfang so, als wäre der BG-Motor schon zu heiß gelaufen. Der Dorstener Spielfluss stockte. Mit der Wurfgenauigkeit sah es kaum anders aus. Das rote Leder wollte einfach nicht den Weg durch die Reuse finden. Nur 35 % der Dorstener Versuche schlugen sich an der Anzeigetafel nieder. Dass Wulfen sich nicht absetzen konnte, lag an der guten Defense. Insbesondere Wulfens Steve Briggs bekam dies hautnah zu spüren. Die Devise Briggs abzuschirmen, um ihn nicht in Ballbesitz kommen zu lassen, zahlte sich aus. So ging es mit einem 29:34 Rückstand in die Pause. Nach einer intensiven Pausenansprache ging es in die zweite Halbzeit. Mit der Verlagerung des Spielgeschehens unter den Wulfener Korb war die Wende eingeleitet. Am Ende stand ein hochverdienter 57:69 Derbysieg – und vielleicht auf Seiten des Verlierers folgende Erkenntnis: Nicht immer wenn man fällt, liegt es an der Schwerkraft.

An dieser Stelle soll aber nicht unerwähnt bleiben, dass die Atmosphäre in der Gesamtschulhalle einen gelungenen Derbyrahmen bot. Anfeindungen unterblieben weitestgehend und nach der Niederlage ihres Teams wurde die „rote Wand“ zu einer nachdenklichen „toten Wand“. Die Aggression früherer Begegnungen war der Nachdenklichkeit über die sportliche Talfahrt gewichen. Dafür zollen wir Respekt!

1. Herren: neue Gesichter – gleiches Ziel!



 Sparkasse
Vest Recklinghausen

Fair. Menschlich. Nah.

...mehr als eine Direktbank

2.Damen: Sieg der Gemeinschaft

Spielpaarung: 2. Damen – CSG Bulmke / Bezirksliga (22.01.2012)

Ergebnis: 52 : 50

Mit der Mannschaft von CSG Bulmke trat der Tabellenzweite der Bezirksliga 7 in der Juliushalle an. Unsere Mannschaft belegte zu diesem Zeitpunkt bei lediglich zwei gewonnenen Spielen nur den vorletzten Platz der Tabelle. Doch unser Team fand gut ins Spiel und konnte das erste Viertel mit 13:10 für sich entscheiden. Coach Gerrit Budde zeigte sich am Spielfeldrand äußerst zufrieden. Gerade in der Defense zeigten sich seine Spielerinnen stark verbessert und ließen keine einfachen Punkte der Gäste zu. Diese Leistung setzte sich in den zweiten 10 min. fort. Mit 26:18 ging es in die Halbzeit. Diese tat unserem Spiel nicht gut. Die routinierten Spielerinnen aus Bulmke fanden zu ihrem Spiel und zeigten ansatzweise, warum sie auf einem der vorderen Tabellenplätze stehen. Mit 8:18 Punkten entschieden sie das dritte Viertel für sich und hatten damit vor dem entscheidenden letzten Viertel das Spiel beim Stand von 34:36 gedreht. Doch unsere Mannschaft gab sich nicht auf – fightete sich ins Spiel zurück. Aber Bulmke blieb knapp in Führung. Wenige Sekunden vor dem Spielende wurde Frederike Borngräber gefoult – die Chance mit zwei verwandelten Freiwürfen das Spiel für sich zu entscheiden. Die Proteste der Bulmker Fans wollten nicht verstummen – Pech nur, dass sie sich nicht auf die Tribüne sondern zu ihren Spielerinnen auf die Bank gesetzt hatten. Denn die anhaltenden lautenstarken Einwüfe in Richtung der Schiedsrichter waren nicht zu tolerieren. Somit traf die Gästebank ein „T“ verbunden mit zwei weiteren Freiwürfen für uns. Claudi Müller und Frederike Borngräber zeigten sich nervenstark und warfen das 52:50 für uns heraus. Die wenige Sekunden später ertönende Schlusssirene ging im lautstarken Jubel unserer Mädels nahezu unter. Ein wichtiger Sieg, der Mut für die nächsten Aufgaben macht. Coach Gerrit Budde ist sich sicher, dass mit dieser Einstellung noch ein paar Siege eingefahren werden.

Rang	Name	Spiele	W/L	Punkte	Körbe	Diff.
1	UBC Münster 2	11	11/0	22	689 : 361	328
2	DJK Adler Bottrop	11	9/2	18	620 : 477	143
3	CSG Bulmke	11	8/3	16	623 : 501	122
4	ATV Haltern	11	7/4	14	544 : 516	28
5	FC Nordkirchen	11	7/4	13	635 : 520	115
6	SCW Kinderhaus 2	11	6/5	10	547 : 564	-17
7	SV Rhade	11	4/7	8	481 : 608	-127
8	Citybasket Recklinghausen 3	11	4/7	7	496 : 539	-43
9	GV Waltrop	11	4/7	7	493 : 549	-56
10	BG Dorsten 2	11	3/8	6	540 : 684	-144
11	SV Eintracht Erle 2	11	3/8	6	505 : 608	-103
12	TV Emsdetten	11	1/11	2	460 : 706	-246

3. Herren: Spaß haben & gewinnen!

Spielpaarung: TV Datteln – 3. Herren (22.01.2012)

Ergebnis: 53 : 86

Es ging gegen den Tabellenletzten der Kreisliga 1. Von Beginn an präsentierte sich das Team von Coach Terry Bryant hochkonzentriert. Gerade in der Defense wurde hart und kompromisslos gearbeitet. Damit kamen die Dattelner nicht zurecht und lagen nach zehn Minuten deutlich mit 11:22 hinten. Im zweiten Viertel stabilisierten sich die Hausherren und gestalteten das Spiel wieder offener. Allerdings konnte der 11 Punkte Vorsprung von unseren dritten Herren noch mit in die Halbzeitpause genommen werden. Nach Wiederanpiff zeigten die Dorstener aber, dass sie das Spiel unbedingt gewinnen wollten. Mit einer streckenweise überragenden Defense, bei der mit viel Laufarbeit die gegnerischen Spieler oftmals gedoppelt wurden, legten sie den Grundstock für einen letztlich mit 33 Punkten Differenz ungefährdeten Sieg.

Punkteverteilung: Anders (6), Krenz (2), Hochstrat (5/1), Knittel (13/1), Besta (27/3), Kuhlmann (19/3), Witting (8), Bitsch, May

Nach ihrem Aufstieg in die erste Kreisklasse des Kreises Ennepe Ruhr konnten sich unsere dritten Herren sofort im Mittelfeld platzieren. Dabei sind sie sogar punktgleich mit dem Tabellenzweiten. Es kann also sogar noch weiter nach oben gehen. Drücken wir unserem Team die Daumen!

Rang	Name	Spiele	Punkte	Körbe	Diff.
1	CB Gelsenkirchen	11	20	858 : 727	131
2	ETG Recklinghsn	10	16	679 : 643	36
3	SV Rhade	10	16	689 : 558	131
4	Castroper BC	10	16	707 : 671	36
5	SC Buer Hassel 3	10	16	632 : 618	14
6	BG Dorsten 3	10	16	727 : 675	52
7	TV Gladbeck 2	9	15	695 : 579	116
8	DJK A. Bottrop 2	10	15	664 : 593	71
9	Alter TV Haltern 2	11	13	626 : 851	-225
10	GV Waltrop 2	9	11	531 : 682	-151
11	TV Datteln	10	11	505 : 716	-211

 **Sparkasse**
Vest Recklinghausen ... mehr als eine Direktbank!

3. Herren: die Mannschaft



volnr: Knittel, Witting, Kahlert, Hochstrat, Krenz, Lullies, Fürst, Baum
vulnr: Kuhlmann, Anders, Besta, Lensing, Boes, Bitsch, Coach Terry Braynt

1. Damen: „Dennis, sach doch watt!“

In Anlehnung an ein Bonmot von Jürgen von der Lippe in seiner Sendung „Geld oder Liebe“ (für die Jüngeren, ja es war noch vor der Währungsunion), als dieser ein Bild von einem lebenden Huhn im Dialog mit einem Grillhähnchen kommentierte, möchten wir unserem Damenheadcoach Mut machen, etwas zu riskieren. Sicherlich ist die Situation unserer 1. Damen nicht so aussichtslos wie bei mariniertem Grillgut, dessen Weg eindeutig skizziert ist. Doch eine 58:84 Niederlage gegen den TSV Hagen in eigener Halle ist schon bitter, zumal in unserem aktuellen Kader fünf Spielerinnen mit Zweitliga-Erfahrung stehen.

Am 27.01.12 steht ein weiteres Heimspiel – diesmal gegen das Tabellenschlusslicht TV Hürth – an. Ein Sieg könnte eine Befreiung sein – obwohl er eigentlich auch Pflicht ist. Die BG Dorsten war einmal eine der ersten Adressen für Damenbasketball in Deutschland. Dieser Tradition ist man letztlich auch verpflichtet – es gilt auch für den Trainer in dieser Phase mehr als 100 % zu geben. Die Spielerinnen müssen als Team auftreten und ihr Potential mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung abrufen. Die Rückkehr in die Erfolgsspur ist das Gebot der Stunde!

mU18 – im Kampf um die Meisterschaft!

Lernen Sie Holsterhausens neuen Hörakustiker kennen.



Unser Service für Sie:

- Markenprodukte, z.B. von SIEMENS, in allen Preisklassen
- kostenloser Hörtest und Beratung
- unverbindliche Ausprobe von Hörgeräten
- Überprüfung & Optimierung Ihrer Hörgeräte (auch wenn Sie die Geräte nicht bei uns gekauft haben)
- Hausbesuche & Abholservice



Verena Bußkamp
Hörakustikerin und
Pädagogin



Alexander Trog
Hörakustikermeister und
Inhaber

oton
DIE HÖRAKUSTIKER

OTON Die Hörakustiker GmbH
Borkener Strasse 159 | 46264 Dorsten
Tel. 02362 – 201 000 | www.oton-hoerakustik.de
Mo-Fr 09 – 13 Uhr & 14:30 – 18:30 Uhr | Sa 09 – 13 Uhr

Es war das Spitzenspiel der Regionalliga, das am 22.01.2012 in Recklinghausen ausgetragen wurde. Dabei waren die Hausherren Favorit, hatten sie doch unser Team im Hinspiel in der Juliusshalle besiegen können. Doch die Juliusse zeigten von Anfang an, dass sie diese Scharte ausweiten wollten. So übernahmen sie von Anfang an die Führung und dominierten zwischenzeitlich mit 15 Punkten. Leider schlichen sich einige Unkonzentriertheiten ein und die Citybaskets konnten den Rückstand verkürzen. Es gelang ihnen jedoch nicht auszugleichen oder gar in Führung zu gehen. Immer wenn es darauf ankam waren unsere Jungs hellwach. Mit 80:83 war der Sieg zwar knapp aber letztlich doch auch verdient. Nunmehr liegen drei Mannschaften in der Regionalliga punktgleich auf den ersten Plätzen. Den direkten Vergleich gegen Recklinghausen haben wir zwar nicht für uns entscheiden können, aber die Saison ist bei sieben ausstehenden Spielen noch lang.

Rang	Name	Spiele	W/L	Punkte	Diff.
1	CB Recklinghausen	9	7/2	14	149
2	Bochum AstroStars	9	7/2	14	71
3	BG Dorsten	9	7/2	14	107
4	Hertener Löwen	9	6/3	12	121
5	ASC 09 Dortmund	9	4/5	8	23
6	TVJ Königshardt	9	4/5	7	-66
7	BSV Wulfen	9	3/6	6	-1
8	Homberger TV	8	3/6	2	-143
9	FC Schalke 04	9	1/8	2	-261
10	Marler BC	0	0/0	0	0

ACHTUNG: Nächstes Heimspiel unserer 1.Herren bereits am

Mittwoch 01. Februar 2012 um 20:00 Uhr

BIG GREEN, die monatlich erscheinende Vereinszeitschrift der BG Dorsten
Sie möchten mit uns werben? Rufen Sie uns an 02362 / 91200

Wir sind wie wir sind – BG Dorsten, einfach Basketball!

